

DGM

Neues Mitglied der DGNB

Freitag, 23.06.2017

Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) ist der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) beigetreten. Das Ziel der im Jahr 2007 gegründeten DGNB ist es, nachhaltiges Bauen stärker zu fördern. Darüber hinaus sieht das Nachhaltigkeitsverständnis der Non-Profit-Organisation vor, die gebaute Umwelt zum Wohle aller so zu planen, zu betreiben und zu nutzen, dass die Interessen kommender Generationen nicht darunter leiden – bei gleichzeitiger Berücksichtigung heutiger Interessen. Mit ihrer Mitgliedschaft möchte die DGM an diesem Ziel mitarbeiten und sich in dem rund 1.200 Mitglieder umfassenden Netzwerk der DGNB einbringen.

„Das Verantwortungsbewusstsein der deutschen Möbelindustrie für unsere Umwelt sowie für aktuelle und kommende Generationen ist sehr stark ausgeprägt. Das belegen die Mitgliedsunternehmen der DGM mit ihrem hohen Qualitätsanspruch an ihre Möbel und zunehmend auch mit einem Beitritt zu unserem Klimapakt“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Um nachhaltiges Denken und Handeln weiter zu stärken, sei der Beitritt der DGM in die DGNB ein weiterer wichtiger Schritt. „Bauen und Einrichten sind eng miteinander verknüpft. Mit qualitätsgeprüften, langlebigen und sicheren Möbeln und Gebäuden tragen beide Bereiche gemeinsam maßgeblich zu einer nachhaltigen Gesellschaft bei“, so Winning.

Schon seit 1963 verpflichten sich Möbelhersteller und Zulieferbetriebe freiwillig zur Einhaltung der insgesamt hohen DGM-Qualitätsstandards. Die Anforderungen leiten sich aus den Güte- und Prüfbestimmungen des „Goldenen M“, RAL-GZ 430, ab. Diese garantieren dem Nutzer von zertifizierten Möbeln deren Langlebigkeit und einwandfreie Funktion, sowie Sicherheit, Gesundheit und Umweltverträglichkeit. All diese Faktoren werden in unabhängigen Laboren geprüft und sichergestellt. Inzwischen umfasst die DGM mehr als 115 Mitglieder aus dem In- und Ausland.

[zum Seitenanfang](#)